

**Online-Seminar: „Vergaberecht II – Unterschwellenvergaben: Verfahrensarten, Praxis und aktuelle Rechtsprechung“ am 09.02.26**

Aufbauend und vertiefend zum Grundlagenseminar zum Vergaberecht (Wenn das Jobcenter einkauft – Vergabe von Aufträgen rechtssicher und effizient handhaben) widmet sich das Seminar Vergaberecht II speziell den in der Praxis hoch relevanten nationalen Vergabeverfahren unterhalb der EU-Schwellenwerte zur Beschaffung von Liefer- und Dienstleistungen.

Unter anderen werden folgende Themen vertieft behandelt:

- Rechtsrahmen der Unterschwellenvergaben mit besonderem Augenmerk auf dem Landes- & Kommunalrecht sowie einschlägiger Ministerialerlasse
- Relevante Verfahrensarten (Öffentliche Ausschreibung // Beschränkte Ausschreibung mit und ohne Teilnehmerwettbewerb // Freihändige bzw. Verhandlungsvergabe)
- Erstellung zielführender Vergabeunterlagen // Auftragsbekanntmachung // Prüfung und Wertung der Angebote // Besonderheiten bei Verhandlungsvergaben
- Abschluss des Vergabeverfahrens, Zuschlag und Aufhebung
- Rechtsschutz im Bereich der Unterschwellenvergabe (Zivilrechtlicher Rechtsschutz // Rechtsschutz nach Landesrecht)
- Aktuelle praktisch relevante Rechtsprechung

**Ziel:** Vermittlung von vertieften und aktuellen Kenntnissen zur rechtssicheren Handhabung von Vergabeverfahren an konkreten Beispielfällen

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Mitarbeitende in Jobcentern, die mit der Vergabe von Aufträgen an Dritte befasst sind und – idealerweise – bereits am Grundlagenseminar zum Vergaberecht teilgenommen haben

**Programm**

Montag, 09.02.2026, 09:00 bis 16:00 Uhr

<b>09:00 Uhr</b>	Begrüßung, Vorstellung und Vernetzung
<b>09:30 Uhr</b>	Vorstellung des Programms, Aufnahme von spezifischen Wünschen
<b>10:00 Uhr</b>	Rechtsrahmen der Unterschwellenvergaben
<b>11:00 Uhr</b>	Relevante Verfahrensarten
<b>12:00 Uhr</b>	Pause
<b>13:00 Uhr</b>	Am konkreten Beispiel: <ul style="list-style-type: none"><li>• Erstellung zielführender Vergabeunterlagen, Auftragsbekanntmachung, Prüfung und Wertung der Angebote, Abschluss des Vergabeverfahrens, Zuschlag und Aufhebung //</li><li>• Besonderheiten des Verhandlungsverfahrens</li></ul>
<b>14:00 Uhr</b>	Rechtsschutz im Bereich der Unterschwellenvergabe (Zivilrechtlicher Rechtsschutz, Rechtsschutz nach Landesrecht // Fristen und Rechtsfolgen)

**15:00 Uhr**                      Aktuelle praktisch relevante Rechtsprechung

**16:00 Uhr**                      Ende der Veranstaltung

**Input und Seminarleitung:**

Dr. jur. Daniel Lahne verfügt über eine mehr als 15jährige Berufserfahrung als Jurist in vielen Bereichen des Öffentlichen Rechts. Aktuell ist er als Compliance-Consultant bei der Fraunhofer Gesellschaft e.V. und als Jurist in der Ethikkommission der TU München tätig. Herr Lahne leitete über 9 Jahre lang die Abteilung Recht & Compliance am Helmholtz Zentrum München und war zuvor in verschiedenen juristischen Funktionen am Klinikum rechts der Isar der TU München beschäftigt.

Herrn Dr. Lahnes berufliche Steckepferde sind – neben allen Bereichen des Wissenschaftsrechts – das Compliance-Management, sowie eine Vielzahl der Bereiche des materiellen Öffentlichen Rechts. Schließlich prägt Herrn Lahne auch eine ausgeprägte Leidenschaft für dozierende Tätigkeiten in den genannten Rechtsgebieten.

*Änderungen vorbehalten*

**Organisatorisches**

**Termin:** 09. Februar 2026, 09.00 bis 16.00 Uhr

**Teilnehmerzahl:** Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 16 Personen begrenzt.

**Teilnahmegebühr:** Die Tagungsgebühr beträgt 395,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer.

Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Veranstaltung und Unterlagen.

**Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis zum 02.02.2026 verbindlich Online oder per E-Mail bei uns an. Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung und die Rechnung. Es gelten die allgemeinen [Geschäftsbedingungen](#) der uve regional GmbH.

**Technische Voraussetzungen:** Sie erhalten ca. 1 Woche vor der Veranstaltung eine gesonderte Email-Einladung mit den Zugangsdaten, technischen Hinweisen zur Kommunikationsplattform Zoom und den Unterlagen zum Seminar.

Hier vorab ein paar Hinweise, um das Online-Seminar möglichst angenehm zu gestalten:

- Das Online-Seminar sieht Audio- und Videoübertragung vor, so dass wir empfehlen ein Laptop, einen PC mit integrierter oder externer Kamera oder ein Smartphone zu verwenden. Es ist auch möglich, sich per Telefoneinwahl (ohne Video) in das Seminar einzuwählen.
- Für eine optimale Audioübertragung empfehlen wir Kopfhörer mit integrierter Sprechfunktion zu verwenden.
- Schalten Sie sich am besten 15 Minuten vor dem Online-Seminar zu und richten Sie sich mit Kamera und Kopfhörern (+ Getränk) bequem ein und machen sich dabei kurz mit den Funktionen vertraut.
- Speichern Sie die mitgesendeten Dokumente am besten bei sich ab, so dass sie auf diese im Zweifel zugreifen können oder drucken sie diese vorher aus.
- **Bei Fragen zu Ihrer technischen Ausstattung, stehen wir Ihnen im Vorfeld des Seminars zur Klärung und für Tests gerne persönlich zur Verfügung.**

**Stornierungen**

Bis zum 02. Februar 2026 besteht die Möglichkeit, eine Anmeldung kostenfrei zu stornieren. Bei einer späteren Stornierung bzw. Nichtteilnahme wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Angemeldete Personen können aber jederzeit eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

**Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an**

uve regional GmbH,  
Vernetzung & Beratung,  
Kalckreuthstr. 4,  
10777 Berlin  
[www.uve-regional.de](http://www.uve-regional.de)

Frau Dolbonosova  
Tel. 030 31582-502  
[dolbonosova@uve-regional.de](mailto:dolbonosova@uve-regional.de)